

2 ANGABEN ZUR HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (Hochschulreife)

a Hochschulzugangsberechtigung – HZB

Art der HZB Datum des Erwerbs Ort des Erwerbs
 (siehe Rückseite) Tag Monat Jahr Inland = I Kfz-Kennzeichen des Ortes
 Ausland = A bei Ausland: Kfz-Kennzeichen
 des Staates

b Berufspraktische Tätigkeit vor dem Studium (nur nach Erwerb der HZB)

Bitte jeweils mit J = Ja oder N = Nein antworten!

Berufsabschluss Praktikum Sonstige Tätigkeit
 Gesamtdauer der berufspraktischen Tätigkeit Dauer der Praktika
 Monate Monate

3 ANGABEN ZUM BISHERIGEN STUDIUM

a Art der Semester

Bisherige Hochschulsemester in Deutschland: davon Urlaubssemester:

b Studium im Ausland

1. Land: _____ Monate: _____
 2. Land: _____ Monate: _____

c Angaben zu abgelegten Abschlussprüfungen

Hochschule: _____

Studiengang/Abschluss: _____

Regelstudienzeit: _____ Datum der Abschlussprüfung: _____ Note: _____

Hochschule: _____

Studiengang/Abschluss: _____

Regelstudienzeit: _____ Datum der Abschlussprüfung: _____ Note: _____

4 ERKLÄRUNGEN

- a Ich versichere,
- dass ich in dem Semester, für das dieser Antrag gilt, nicht an einer anderen Hochschule in Deutschland eingeschrieben bin,
 - dass ich nicht vom Studium an einer Hochschule in Deutschland ausgeschlossen bin,
 - dass ich alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe,
 - dass ich nach Zulassung zum Studium die Studiengebühren fristgerecht einzahlen werde.
- b Darüber hinaus erkläre ich, dass ich keine Prüfung, die an wissenschaftlichen Hochschulen im Geltungsbereich des Grundgesetzes in dem gewählten oder in einem verwandten oder vergleichbaren Studiengang durch Prüfungsordnung vorgesehen sind, endgültig nicht bestanden habe bzw. keinen nach der Prüfungsordnung erforderlichen Leistungsnachweis endgültig nicht erbracht habe.
- c Mir ist bewusst, dass der nächste Jahrgang nur bei der genügenden Anzahl von Bewerber startet.
- d Mir ist bekannt, dass wahrheitswidrige Angaben den Ausschluss vom Hochschulstudium zur Folge haben können.

_____ Datum

_____ Unterschrift

5 ANLAGEN

Für alle Bewerber:

- tabellarischer Lebenslauf
- amtlich beglaubigte Kopie des Abitur- und Hochschulabschlusses
- Motivationsschreiben (2-3 Seiten)
- ggf. eigene Darstellung berufs-/organisationspraktischer Erfahrung
- ggf. Nachweise über Kenntnisse der deutschen Sprache (Ausländer)

- für Bewerber unter 30 Jahre: Eine Krankenversicherungsbescheinigung für die Immatrikulation an einer Universität; eine Mitgliedsbescheinigung ist nicht ausreichend. Privatversicherte benötigen eine Befreiungsbescheinigung einer gesetzlichen Krankenkasse.

Interne Bearbeitungsvermerke

<input type="checkbox"/>	_____

6 SONSTIGES

Zur Optimierung unserer Öffentlichkeitsarbeit bitten wir Sie um Information, wie Sie von uns erfahren haben. Diese Angabe ist freiwillig: Die Beantwortung bzw. das Auslassen dieser Rubrik hat keinen Einfluss auf die Entscheidung über Ihre Bewerbung.

Schlüsselverzeichnis

1. Art der Hochschulzugangsberechtigung	2. Kfz-Kennzeichen im Land Brandenburg
<u>Allgemeine HZB in Deutschland</u>	
03 Gymnasium, Oberstufenzentrum <u>ohne</u> berufliche Richtung	BAR Barnim
06 Gesamtschule, einschl. Freie Waldorfschule	LDS Dahme-Spreewald
09 Erweiterte Oberschule Spezialschulen, ABF (nur ehemalige DDR)	EE Elbe-Elster
12 Kollegschule in Nordrhein-Westfalen	HVL Havelland
18 Fachgymnasium, Berufsausbildung mit Abitur (ehemalige DDR), Oberstufenzentrum mit beruflicher Richtung	MOL Märkisch Oderland
27 Abendgymnasium, einschl. Volkshochschulen der ehemalige DDR, wenn für die 2. Fremdsprache ein zusätzliches Zertifikat vorgelegt werden kann)	OHV Oberhavel
29 Kolleg (ehemalige DDR)	OSL Oberspreewald-Lausitz
35 Abschluss an einer Fachhochschule	LOS Oder-Spree
	OPR Ostprignitz-Ruppin
	PM Potsdam-Mittelmark
	PR Prignitz
	SPN Spree-Neiße
	TF Teltow-Fläming
	UM Uckermark
	BRB Brandenburg (Stadt)
	CB Cottbus (Stadt)
	FF Frankfurt (Oder)
	P Potsdam (Stadt)